

	<p>Object: Schutzplanke A-Profil</p> <p>Museum: Deutsches Straßenmuseum Im Zeughaus 76726 Germersheim 07274-500500 Info@deutsches- strassenmuseum.de</p> <p>Collection: Außengelände inkl. Vorhof (Straßenverdichtung, Rückhaltesysteme, Kilometersteine)</p> <p>Inventory number: DSM/2022/0056</p>
--	--

Description

In der Welt der Verkehrssicherheit ist die Differenzierung zwischen Schutzplankenprofilen A und B von entscheidender Bedeutung. Während das A-Profil für ein wellenförmiges Design steht und das B-Profil für eine eckige Form, haben beide ihre eigenen historischen Hintergründe und technischen Merkmale.

****Ursprung und Namensgebung der Schutzplankenprofile A und B****

Das A-Profil, benannt nach dem amerikanischen Stahlhersteller Armco, markiert den Beginn der Schutzplankenära auf dem Markt. Im Gegensatz dazu steht das B-Profil, das seinen Namen von Bethlehem-Steel, einem weiteren US-amerikanischen Stahlunternehmen, ableitet, welches mit einer eckigen Variante in den Schutzplankenmarkt eintrat.

****Einsatz und Kontinuität der Schutzplankenprofile in Deutschland****

In den 1950er Jahren wurden die ersten Schutzplanken mit A- und B-Profilen auf längeren Strecken in Deutschland installiert. Obwohl die Sicherheit unabhängig vom Profil ist, wird in der Praxis oft eine einmal gewählte Profilierung beibehalten, da die Verbindung von A- und B-Profilen zusätzliche Passstücke erfordert.

Basic data

Material/Technique:	Stahl
Measurements:	noch nicht vermessen

Events

Was used	When	Since 1950
	Who	
	Where	Germany
[Relation to person or institution]	When	
	Who	AK Steel Holding
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Bethlehem Steel
	Where	

Keywords

- Guard rail
- Leitplanke
- Schutzplanke